

Zeitschrift: Berner Schulfreund
Herausgeber: B. Bach
Band: 4 (1864)
Heft: 1

Artikel: Richtung
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-675345>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnementspreis:

Jährlich Fr. 3. —
Halbjährlich „ 1. 50

Nro 1.

Einrückungsgebühr:

Die Zeile 10 Rp.
Sendungen franko.

Berner-Schulfreund.

1. Januar

Vierter Jahrgang.

1864.

Dieses Blatt erscheint monatlich zweimal. Bestellungen nehmen alle Postämter an. In Bern die Expedition.  Alle Einsendungen sind an die Redaktion in Steffisburg zu adressiren.

Richtung.

Willst du wandeln im Ruin der Zeiten
Jünglingsfrisch des Lebens schwere Bahn,
Nichte kühn dein Streben himmelan
Nach des Ideales Herrlichkeiten.

Aus des ird'schen Stoffs Gebrechlichkeiten
Weht dich nie verjüngend Feuer an;
Nur auf Ideales Sonnenbahn
Kannst du siegreich über Zeiten schreiten.

Auf denn, Freund! und lenke nach der Sonne,
Stark und treu in Hoffen, Lieben, Glauben,
Nimmer erdwärts deines Geistes Flug!

Was stört dem des Herzens ew'ge Wonne,
Und was kann dem Zeitensturz noch rauben,
Den sein Geist frei über Sternen trug?!

r

Dichter des zweiten bernischen Lesebuchs.

Orientirende Vorbemerkungen.

Nach den Ansichten der neuern Sprachmethodiker soll das Lesebuch die Grundlage und den Mittelpunkt bilden für den Unterricht in unsrer Sprache nach Inhalt und Form, so daß sich an ihm ein sicheres und verständnißvolles Auffassen des gesprochenen und geschrie-